Behandelt jeden wie ihr auch behandelt werden möchtet.

Mobbing

Zu Mobbing zählen diffamierende Handlungen eines oder mehrerer gegenüber einem Betroffenen. Diese Handlungen treten regelmäßig, systemisch und über einen längeren Zeitraum auf.

Zielsetzung ist es, Kinder und Jugendliche vor jeder Form von Mobbing und Diskriminierung zu schützen. Unser Sportverein schafft dafür ein respektvolles, gewaltfreies Miteinander, in dem Vielfalt als Bereicherung verstanden wird.

Dafür sollten alle Trainer*innen folgende Grundhaltung vorleben:

Jeder Mensch ist gleich wertvoll- unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion, Sprache, Behinderung, sozialem Status oder sexueller Orientierung.

Mobbing und Diskriminierung werden in keiner Form toleriert.

Zur Prävention ist eine Sensibilisierung wichtig.

- Regelmäßige Gespräche und Projekte zu Themen wie Respekt, Empathie, Vielfalt und Zivilcourage
- Gemeinsames Erarbeiten von Verhaltensegeln mit den Kindern und Jugendlichen
- Kinder sollten ihre Meinung äußern dürfen und werden in Entscheidungsprozesse eingezogen.

Fälle von Mobbing sollten als kalte Gewaltform situationsabhängig und zeitnah angesprochen/ offen gemacht werden. Die Kinderschutz Ansprechpersonen können unterstützend angefragt werden.